



Herzlich Willkommen zum aktuellen Newsletter.

Heute stellen wir Euch wieder eine unserer Modemarken vor, haben selbstverständlich ein **exklusives Oster-Rabatt-Angebot** und wollen von Euch **alles** wissen – zumindest, was Euren Schuhgeschmack betrifft. Viel Spaß beim Lesen und Danke für's Teilen und Weitersagen, Eure NonPlusUltras aus dem Neuenweg.

Balkanreise

Gleich fahren wir mit Euch zu einem unserer Lieferanten. Wie Ihr wisst, werden nicht sehr viele Textilien komplett in Deutschland gefertigt, weil die Produktionskosten am Ende für die meisten Menschen zu **unbezahlbar hohen Ladenpreisen** führen würden.



Das bedeutet aber nicht, dass deshalb bezahlbare Mode nur in irgendwelchen menschenverachtenden Sweat-Shops produziert wird, es gibt auch in Europa Länder, in denen das gesamte Kostenniveau niedriger als in Deutschland ist. Das heißt, dass man trotz eines im Vergleich zu Deutschland niedrigeren Lohns anständig leben kann, weil die Lebenshaltungskosten insgesamt niedriger sind. Außerdem ist es möglich, für geringere Kosten bessere Materialien zu verarbeiten, vor allem, wenn man sie selbst herstellt.



Und damit sind wir bei unserem Label „IVKO“ angekommen. Die gesamte Produktion, vom **Entwurf** über die komplett eigene **Stoffproduktion** bis zur endgültigen **Verarbeitung** findet in Serbien statt. Etwas außerhalb von Belgrad in einem kleinen Studio in einem Wohngebiet werden die Designs entworfen, ca 100 km entfernt von der Hauptstadt befindet sich die eigentliche Textilmanufaktur. Es handelt sich bei IVKO um einen klassischen **Familienbetrieb**, die Anfänge waren noch von folkloristischen Mustern der Region und schweren Strickstoffen geprägt, mittlerweile gibt es einmal die klassische IVKO-Linie und auch sommerlich leichte Materialien mit anderen Designs. Ein besonderes Geheimnis der wirklich sehr hohen Qualität und Langlebigkeit der Stücke liegt übrigens darin, dass der Eigentümer gelernter Maschinenbauingenieur ist, und die meisten der verwendeten Maschinen, egal ob **Färberei** oder **Garnspinnerei**, **selbst entwickelt hat**. Diese Verdichtung verschiedener Kompetenzen an einem Ort für ein bestimmtes Produkt ist nicht selbstverständlich, ergibt aber am Ende für alle ein besonders wertiges und authentisches Stück Mode.



(alle Bilder sind aus der aktuellen IVKO-Kollektion)

Exklusiver Ostereier-Rabatt

Zu Nikolaus gibt es Geschenke im Stiefel, an Ostern haben wir für Euch Eier in den Schuhen versteckt. Zumindest symbolisch, denn **als Newsletter-Empfängerinnen** erhaltet Ihr exklusiv in der Osterwoche und eine Woche danach, also **vom 25.3. bis zum 6.4. pauschal 10% auf alle Schuhe**, also auch auf die **brandneue Frühlings / Sommerkollektion**. Einfach den Newsletter vorzeigen oder erwähnen, dass Ihr das hier gelesen habt..



Hilfe!!

Die Zeiten ändern sich nicht nur weltpolitisch, sondern auch die Mode ist in die gesellschaftlichen Umwälzungen eingebunden. Gerade bei der Schuhauswahl hat sich Einiges geändert, höhere Absätze bei Damenschuhen sind schon lange nicht mehr selbstverständlich, stattdessen hat sich eine Unisexmode rund um den Sneaker etabliert. Das ist in Ordnung, bedeutet aber für uns auch die Frage, **wie stark Ihr auch noch Interesse an etwas verspielterer und verrückterer Schuhmode habt.**

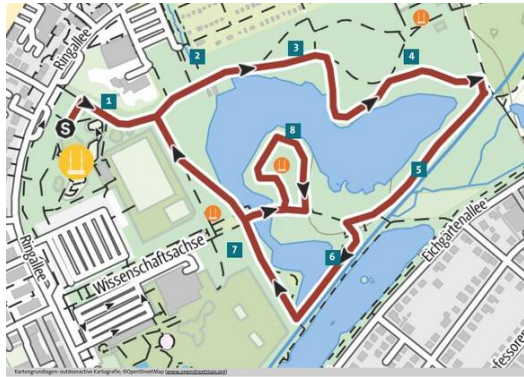


Deshalb zeigen wir Euch hier ein paar Beispiele der kommenden **Herbstsaison** und freuen uns, wenn Ihr uns **Eure Meinung dazu mailt**. Uns interessiert, was Euch interessiert, und deshalb sind wir wirklich gespannt auf Eure Einschätzung. Na ja, und damit Ihr Euch einen kleinen Extra-Ruck gebt, verlosen wir unter allen, die uns Ihre Meinung zu Schuhen mitteilen, einen **Einkaufsgutschein über 50,- Euro**. Wie gefallen Euch die gezeigten Modelle? Nicht alles, was gefällt, würde frau auch selbst tragen, deshalb: Würdet Ihr diese Schuhe selbst anziehen? Was sind Eure Kriterien für einen Schuhkauf? **Danke für Euer Engagement!**



Stempeljagd am Schwanenteich

Der Frühling ist da, und wenn die Sonne langsam wärmer wird, bietet sich der berühmte **Osterspaziergang** an. Eine etwas langweilige Familientradition, aber vielleicht können wir die Tour mit diesem Tipp ein wenig spannender machen: „Gießen Marketing“ lädt Familien und Kinder ein, den Stadtpark am Schwanenteich und seine Naturschätze zu erkunden. Die Aktion findet im Rahmen des Themenjahres „Gießen lädt ein – Naturnahes Gießen“ statt. Auf einem **Rundweg** werden insgesamt 8 Stationen angesteuert. An jeder Station verbirgt sich eine Besonderheit des Lebensraums Stadtpark,



wie die Nester der Reiher am Schwanenteich, der Quellgarten oder die Wieseckwasserfälle. Damit das Ganze einen spielerischen Charakter hat, wurden acht **Stempel** versteckt, mit denen eine Teilnehmerkarte abgestempelt werden kann. Wer sechs Stempel gesammelt hat, kann sich im Anschluss eine **kleine Überraschung** bei der Tourist-Information (Schulstraße 4) abholen. Die Teilnahmekarte gibt's [hier](#) als Download.

Das war's für heute, schöne Ostertage wünschen wir Euch und freuen uns wie immer auf Euren Besuch. Herzliche Grüße bis bald, Eure NonPlusUltras.

NonPlusUltra
www.npumode.de
Neuenweg 11
35390 Gießen
ViSdP: Peter Hoffmann

hallo@npumode.de, 0641-30190750

